

# KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Heidenau-Dohna-Burkhardswalde  
und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Maxen

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Februar – März 2024

Jahreslosung 2024



*Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14

## Liebe Gemeinde!

## Liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten!



Die Einladung, das Leben mit diesem Blick zu betrachten, freut mich:

„*Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe*“

(1.Kor 16,14).

Ich entdecke, das Leben selbst geschieht in

liebvoller Bewegung. Ich staune darüber so, wie über farbenfrohe Schmetterlinge draußen in sommerlicher Sonne. Nicht Wille, Macht oder Kontrolle scheinen sie zu lenken, sondern das liebende und das Leben fördernde Leben selbst. Es ist, als sähe ich Gott, dem Schöpfer und Lebensbegleiter selbst über die Schulter.

Liebe formt als Leitmotiv unser menschliches Leben und unsere Entwicklung. Durch Liebe zu Mutter und Vater entwickelt sich unsere Persönlichkeit. Durch Liebe zu Freunden grenzen wir uns in der Jugend von den Eltern und vom Bisherigen ab. Durch partnerschaftliche Liebe als Erwachsene finden wir zu echter Liebe untereinander sowie zu Liebe zu Kindern und Nachkommen.

Die Bibel ist von der Liebe Gottes geradezu als Leitmotiv durchzogen in den Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Ein eher unbekannter Satz aus dem Sprüchebuch fasst es in die folgenden Worte: „*Besser ein Gericht Kraut mit Liebe als ein gemästeter Ochse mit Hass*“ (Spr 15,17). Die übermäßige Liebe (Hass) führt genauso wie die blinde Liebe in die Irre. Dort wieder heraus findet sich nur die wirkliche, einfache Liebe.

Ihr erscheint ein vorläufiger Schritt manchmal klüger und schöner als ein kraftvoller, der zu irgendeinem Ziel führen soll.

Ich frage mich, ob in unserer Zeit der Individualisierung Liebe von Neuem einen Unterschied machen kann. Selbstbegrenzung und Verzicht wären dann Wege, die den Blick zueinander neu aufmachen, auch zwischen unseren gesellschaftlichen Milieus. Anstatt alles festzuhalten, würden dann Räume der Begegnung entstehen.

Sicher gibt es in unserem Leben erstrebenswerte Ziele zu erreichen. Sicher sind in unserer Gesellschaft aktuelle Herausforderungen zu erkennen, zu besprechen, Verabredungen dazu zu treffen und neue Schritte zu wagen. Das gilt auch für das Zusammenleben in unserer Gemeinde. Menschliches und geistliches Miteinander lebt von Verständigung und von Zielen.

Damit das aber überhaupt möglich wird und in den Blick gerät, braucht es ein Maß. Aus maßvoller Begrenzung, aus Verzicht auf das Überflüssige heraus kann sich alles Individuelle und alles Gemeinschaftliche leicht finden und ergeben. Diesen Glauben und dieses Vertrauen kann ich immer wieder neu lernen. Meine Taufe, die mich als Kind in diesen Glauben, auf diesen Lebensweg mitnahm, erinnert mich daran. Von daher leuchtet mir auch der vorhergehende Satz von Paulus ein und ich wünsche ihn Ihnen und mir: „*Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!*“ (1.Kor 16,13)

*Gregor Reichenbach*

## Aus dem Kirchgemeindegund

Seit drei Jahren gibt es unseren Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Heidenau – wer hat mitgezählt? Am 2.1.21 schlossen sich die Gemeinden Heidenau-Dohna-Burkhardswalde, Maxen, Liebstadt-Ottendorf, Gottliebatal, Rosenthal-Langenhennersdorf, Königstein-Papstorf und Bad Schandau aus Gründen sinkender Mitgliederzahlen zusammen. Nun haben wir die ersten gemeinsamen Schritte vor allem in den Bereichen Verwaltung, Finanzen, Mitarbeitende und Vorstandarbeit gemacht. Einiges Wasser ist dabei die Elbe hinuntergeflossen und wir schauen zurück auf

- jährliche gemeinsame Bundgottesdienste an wechselnden Orten
- geprägtes gottesdienstliches Leben in unseren Kirchen vor Ort
- kirchenmusikalische Gruppen und Kooperationsprojekte wie z. B. zwischen Königstein-Papstorf und Liebstadt-Ottendorf, Gottliebatal und Heidenau sowie mit den Bläsern
- kulturelle Angebote wie den Internationalen Orgelmusiksommer in Bad Schandau, die Reihe „Kultur in der Kirche“ in Heidenau oder den Königsteiner Bibelpflanzgarten
- überstandene Vakanz in zwei Pfarrstellen sowie z. Z. laufende Vakanz in zwei Gemeindepädagogenstellen
- uvm.

Eine unserer Hauptfragen lautet weiterhin: Wie kann Kirche in unserer Zeit für Menschen ein Angebot sein? Dies aus den reichen bewährten und etablierten Formen des Gemeindelebens heraus-

zufiltern, ist gar nicht so leicht. Beispielsweise ist jeder Gottesdienst zugleich ein „Tag der offenen Tür“.

Dass aus Begegnung jedoch eine Erfahrung wird und auf ein religiöses Interesse stößt, das können wir nicht mehr

in dem Maß voraussetzen wie bisher. Besinnen nach innen und öffnen nach außen, in diesen beiden Richtungen möchten wir weiter dranbleiben und Kirche leben. Die Bereiche Musik, Gottesdienst, Kinder und Jugend, Feste im Jahreslauf und Tourismus erscheinen uns dabei als wirksam.

Pfr. Dr. Gregor Reichenbach

## Dank und Anerkennung

Zum Ende des Jahres 2023 hat Joachim Ludwig aus persönlichen Gründen seine Mitarbeit im Kirchenvorstand beendet.

Joachim Ludwig war mit seiner Kompetenz, insbesondere in kirchlichen Verwaltungsabläufen, aber auch mit seinem Engagement für die Gemeindeentwicklung unserer Gemeinde HDB ein wichtiges Mitglied unseres Kirchenvorstandes. Der Kirchenvorstand dankt ihm für seine Zeit, für seine Ideen und seinen tatkräftigen Einsatz für unsere Gemeinde.

Über eine Nachbesetzung wird zeitnah entschieden.

Andreas Sorge



## Neue Friedhofsgebührenordnung in Maxen

Der Kirchenvorstand Maxen hat im vergangenen Jahr eine neue Friedhofsgebührenordnung erarbeitet, welche nun ab 2024 gilt.

Für die Veröffentlichungen von Friedhofsordnungen und -gebührenordnungen wurde von der Landeskirche Sachsens ein elektronischer Friedhofsanzeiger geschaffen. Der Friedhofsanzeiger wird auf der Internetseite der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens veröffentlicht und ist erreichbar unter [www.evlks.de/friedhofsanzeiger](http://www.evlks.de/friedhofsanzeiger). Der Friedhofsanzeiger kann im Pfarrbüro Maxen eingesehen werden. Ein Ausdruck wird im Einzelfall erstellt und auf Anforderung übermittelt.

Damit entfällt die bisherige Veröffentlichung im Lokalanzeiger Dohna-Müglitztal.

## Dank an Thomas Klingner

Mit einsetzendem Schneefall zum Winteranfang setzten die Dachdecker ihre letzten Hammerschläge. Das vergangene Jahr über haben sie gemeinsam mit den Zimmerleuten das Dohnaer Kirchendach Schritt für Schritt in nagelneuem Schiefer eingedeckt. Vorher stand der Abriß der alten löchrigen Deckung an. Nun leuchtet das neue Dach in der Sonne mit dem Himmel um die Wette. Ebenso konnten Fassade und Pfeiler überarbeitet und gestrichen werden, man sieht's! Den ausführenden Firmen und Handwerkern sagen wir

herzlich „Danke“, ebenso der Stadt Dohna, ohne die mit dem Stadtentwicklungsprogramm (STEG) das Projekt so nicht realisierbar gewesen wäre. Ja, Kirchen sind Kulturgut unseres Landes, sowohl in ihrer äußeren als auch inneren Gestalt. Daran wollen wir nicht rütteln, sondern voneinander profitieren. Denn wo christliches Leben in ausgeformter Gestalt ist, da werden immer auch Dialog, Kultur und Gesellschaftsbildung gelebt. Für alle Eigenleistungen, die im Jahresverlauf anstanden – wie die umfangreichen Müllbeseitigungen, der Fensterputz, die diversen Vor- und Nacharbeiten uvm. – danken wir den ehrenamtlichen Beteiligten ausdrücklich!

Der besondere Dank gilt, last not least, dem Architekten Thomas Klingner, der einmal mehr mit Augenmaß und Erfahrung dieses unser Jahresprojekt geplant, die Bauarbeiten seit Frühjahr geleitet und, Zufall oder nicht, mit Winter einbruch mit dem letzten Hammerschlag zum Ziel gebracht hat – herzlichen Dank! Pfr. Dr. Reichenbach





**KuKi lädt ein:**

**„BEFLÜGELT“**

**Kultur in der Kirche**



**Samstag, 24. Febr., 17.00 Uhr  
in der Christuskirche Heidenau**

mit Prof. Timo Böcking (Pianist) und  
Sologeigerin Anna Dorothea Mutterer.

Ein Flügel und eine Violine – in dieser exklusiven Besetzung schaffen die beiden Künstler eine stimmungsvolle Atmosphäre, die zum Zuhören und Zurücklehnen einlädt. Von Paul Gerhardt bis Gershwin, von Bach bis zu den Beatles, über jüdische Folklore bis zur schwedischen Hymne: eine persönliche und erlesene Auswahl zeitloser Melodien, die viele Generationen geprägt haben.

Prof. Timo Böcking ist Dozent an der Ev. Popakademie Witten und an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine angemessene Spende für den Kuki-Fonds.

## Rückblick Konzert der Chöre

Zusätzlich zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum in HDB und Maxen machte sich unser Kantor Vitali Aleshkevich mit einem großen Chorkonzert praktisch selbst ein Geschenk zum 40. Geburtstag. Im Oktober trafen sich alle seine Chöre, Solisten und Musiker zu einem Konzert in der St. Marienkirche. Ein buntes Programm, das die Vielseitigkeit der Chöre unterstrich, erfreute die zahlreichen Besucher.

Zum Schlusstück musste er sogar zum Dirigieren auf die Kanzel steigen, um von allen gesehen zu werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer hinter den Kulissen, die die vielen Sänger z. B. mit Tee und Kaffee versorgten.



# Sie sind eingeladen

## Heidenau-Dohna-Burkhardswalde

### Gemeindekreise

#### Gottesdienste in den Seniorenheimen

##### **Heidenau:**

Dienstag, 13. 2. und 12. 3., 9.30 Uhr

**Köttewitz:** Donnerstag, 8. 2. und 14. 3.,  
10.00 Uhr

**Johanniterstift:** Dienstag, 27. 2. und 26. 3.,  
9.30 Uhr

#### Andachten

##### **Gut Gamig:**

Freitag, 23. 2. und 22. 3., 8.00 Uhr

##### **Segnungsandacht:**

im Luthersaal der Christuskirche

Freitag, 23. 2. und 22. 3., 17.00 Uhr

##### **Raum der Stille Christuskirche:**

mittwochs, 18.00 Uhr

##### **Seniorenkreis Heidenau:**

Mittwoch, 14. 2. und 13. 3., 14.30 Uhr

##### **Treff für Senioren in Dohna:**

Freitag, 9. 2. und 8. 3., 15.00 Uhr

#### **Fraudienst Burkhardswalde:**

Mittwoch, 7. 2. und 6. 3., 14.30 Uhr

#### **Mütterdienst Dohna:**

Mittwoch, 14. 2. und 13. 3., 19.30 Uhr

#### **Männertreff Dohna:**

Mittwoch, 28. 2., 19.30 Uhr mit Pfr. Busse

#### **Bibel im Gespräch Dohna:**

dienstags, 19.30 Uhr

#### **Stadtgebetskreis Heidenau:**

(Baptistengemeinde Waldstr. 16)

Donnerstag, 15. 2., 19.00 Uhr

#### Hauskreise

**Heidenau:** nach Vereinbarung

**Dohna:** Dienstag, 27. 2. bei Körner, 19.30  
Uhr, im März Passionsandacht BW

**Burkhardswalde:** Dienstag, 6. 2. und  
5. 3., 20.00 Uhr

#### Besuchsdienst

**Heidenau:** Dienstag, 26. 3., 11.00 Uhr

**Dohna:** Montag, 25. 3., 10.00 Uhr

### Kinder & Jugend

#### **Konfirmanden:**

Klasse 7 und 8:

dienstags, 16.15 - 17.15 Uhr in Dohna

#### Junge Gemeinde: 18.00 - 20.00 Uhr

##### **Heidenau:**

Freitag, 9. 2., 1. 3. Teilnahme beim WGT  
und 15. 3.

##### **Dohna:**

Montag, 5. 2., 4. 3. und 18. 3.

#### Christenlehre

##### **Burkhardswalde:**

mittwochs, 17.00 - 18.00 Uhr

##### **Dohna:**

1. - 3. Klasse, donnerstags 14.00 - 15.00 Uhr  
4. - 6. Klasse, donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr

##### **Heidenau:**

dienstags, 17.30 - 18.30 Uhr

**In den Ferien finden keine Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche statt.**

# Sie sind eingeladen

## Kirchenmusik

### Posaunenchor

#### Heidenau:

montags, 19.00 Uhr

#### Dohna:

donnerstags, 18.00 Uhr

### Kirchenchor

#### Heidenau:

donnerstags, 19.30 Uhr

#### Dohna:

donnerstags, 19.30 Uhr

### Senioren singen Heidenau

Mittwoch, 28. 2. und 27. 3., 14.30 Uhr in der Drogenmühle Heidenau

### Instrumentalkreis Heidenau

donnerstags, 9.00 Uhr

## Maxen

## Gemeindekreise

### Stunden der Gemeinde Mühlbach

Am Kellerberg 50:

Freitag, 2. 2., 14.30 Uhr,

1. 3. Weltgebetstag in Dohna oder Heidenau

### Christliche Gesprächsrunde Thema:

„Valentinstag mal anders“ am Mittwoch,  
14. Febr., 19.00 bei Volenec

### Andacht mit Frau Hänsch im Pfarrhaus

Mittwoch, 31. 1. und 28. 2., 17.00 Uhr

## Kinder & Jugend

### Kikitreff:

montags, 16.00 - 17.00 Uhr

### Junge Gemeinde:

montags, ab 18.00-20.00 Uhr im Jugendclub  
Maxen (Verantwortlicher: Moritz Hänsch)

## Kirchenmusik

Unser fröhlicher Kirchenchor trifft sich  
dienstags, 17.00-18.00 Uhr im Pfarrhaus.

## Diakonie Pirna

Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
im Kirchenbezirk Pirna e.V.

### Termine der Allgemeinen Sozialen Beratung/ KBS in Heidenau

Ansprechpartner: Frau Mirjam Gremm,  
Kirchenbezirkssozialarbeiterin

Büro Heidenau: Ernst-Schneller-Str. 1

Termine bitte unter 03501/5710172

oder [allgemeine.beratung@diakonie-pirna.de](mailto:allgemeine.beratung@diakonie-pirna.de) vereinbaren.

### Kontaktcafé der Diakonie Pirna immer montags, 14 bis 16 Uhr

Das Kontaktcafé  
ist ein offener  
Treff für alle, die  
neue soziale Kon-  
takte suchen mit Möglich-  
keit der sozialen  
Beratung durch Diakonien-  
mitarbeiter.  
Wir kochen und essen  
zusammen auch  
Mittag.



### Ortsabwesenheit

Pfr. Reichenbach:

12.-16. 2. Weiterbildung

17.-25. 2. Urlaub

Pfrn. Gustke:

10.-16. 2. Rüstzeit

17.-25. 2. Urlaub

Vertretung für beide Pfarrer:

Prädikantin Müller, Tel. 035025-50272

## Der Kirchenvorstand von HDB sagt vielen Gemeindegliedern Danke.

### Familienkirche

Die Vielfalt der Gottesdienste in HDB und Maxen wurde seit 2017 mehrmals im Jahr durch die Familienkirche bereichert. Nachdem dieser kinderfreundlich gestaltete Gottesdienst anfangs durch die vier Kirchen „wanderte“, kamen – nach einer Pause – in den letzten Jahren alle Interessierten in die Christuskirche.



„Mit Herz, Hand und Mund“ feierten Familien und Gemeindeglieder jedes Alters gemeinsam Gottesdienste, in denen biblische Geschichten ideenreich und anschaulich erlebbar waren. Dafür sorgten Jana Meyer, Carmen Luckow, Sarah Aldinger und Juliane Kiel unter Leitung von Petra Seidel zusammen mit unserer Kantorin. Viele wurden durch die Familienkirche im Glauben und für den Alltag gestärkt.

Das Familienkirchenteam lud im November des vergangenen Jahres ein letztes Mal zur Familienkirche ein. Wir danken sehr herzlich für das vielfältige Engagement und für alle Dienste „mit Herz, Hand und Mund“.

### Seniorenkreis Heidenau

Gemeindekreise leben auch davon, dass sich „jemand“ um die Organisation und liebevolle Vorbereitung kümmert. Diese Person war in Heidenau 35! Jahre lang Susanne Opitz. Sie organisierte die beliebten Seniorenfahrten an inter-

essante Orte und betreute vor allem verlässlich die monatlichen Treffen. Neben Kuchen besorgen, Tisch decken und schmücken, Kaffee kochen, Abwaschen und Aufräumen war sie Ansprechpartnerin für alle, die die Nachmittage besucht und gestaltet haben. Wenn die Pfarrer lange keine „ordentliche“ Bibelarbeit angeboten hatten, kam von ihr ein dezenter Hinweis.:)

Wir danken Susanne Opitz von Herzen für alles! Wir freuen uns, dass Christa Nüßl ihre Aufgaben übernommen hat und zusammen mit Christa Krebs dafür sorgt, dass der Heidenauer Seniorenkreis weiter gut betreut wird. Christa Nüßl hat außerdem die Kasse des Kreises übernommen. Danke an Monika Kupper, bei der die Finanzen jahrelang in guten Händen waren!

### Kirchennachrichten

Immer, wenn unsere Verwaltungsmitarbeiterinnen die neuen Kirchennachrichten in die Beutel der Verteiler sortieren und manchmal diverse Beilagen dazu packen, sind sie dankbar, dass es zahlreiche Jugendliche, Frauen und Männer gibt, die die Gemeindepost in die Haushalte „liefern“.

Zu ihnen gehörten jahrelang Irmgard Salomo in Burkhardswalde sowie Brigitte Pansold und Michael Seidel in Heidenau. Danke dafür! Danke auch an alle, die nun als Nachfolgende neu oder in größerem Umfang diesen Dienst tun.



# Kirchgemeinde Maxen – Jahresplan 2024

## Februar

- 05.02.** 16-17.30 Uhr Kinderfasching  
(im Pfarrhaus)
- 14.02.** 19 Uhr Christliche Gesprächs-  
runde Thema: Valentinstag mal  
anders (bei Volenec)
- 28.02.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch im Pfarrhaus)

## März

- 18.03.** 16-18 Uhr Frühjahrsputz  
Friedhof und Kirche
- 20.03.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)
- 24.03.** 10 Uhr Konfirmandengottes-  
dienst in Heidenau
- 29.03.** 10 Uhr Gottesdienst (Karfreitag)

## April

- 01.04.** 10 Uhr Ostermontagsgottes-  
dienst (mit Chor und anschlie-  
ßendem Ostereiersuchen und  
Kirchencafe)
- 24.04.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)
- 21.04.** 10 Uhr Konfirmationsgottes-  
dienst in Dohna

## Mai

- 19.05.** 10 Uhr Ökumenischer Pfingst-  
gottesdienst mit Schlossgemein-  
de und Pfingstfest
- 29.05.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)

## Juni

- 02.06.** 14 Uhr Jubelkonfirmation (der  
Jahrgänge 1999, 1974, 1964, 1959,  
1954, 1949, 1944 und 1939) mit  
anschließendem Beisammensein
- 24.06.** 17 Uhr Johannisfeier (auf dem  
Oberen Friedhof mit Chor)

## Juli

## August

- 11.08.** 10 Uhr Gemeindefest zum Schul-  
jahresbeginn in Heidenau
- 28.08.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)

## September

- 01.09.** 10 Uhr Naturbühnengottesdienst
- 08.09.** Tag des Offenen Denkmals
- 11.09.** Basteln für Erntedank und Privat  
(bei Volenec)
- 14.09.** 14-16 Uhr Annahme der Ernte-  
gaben (in der Kirche)
- 15.09.** 10 Uhr Erntedankgottesdienst
- 25.09.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)

## Oktober

- 06.10.** 10 Uhr Kirchweihgottesdienst
- 23.10.** 17 Uhr Andacht  
(mit Frau Hänsch)

## November

- 11.11.** 16-18 Uhr Martinsfest (mit Frau  
Hänsch und der JG)
- 23.11.** 10-12 Uhr Herbstputz auf den  
Friedhöfen
- 24.11.** 9 Uhr Gottesdienst zum Ewig-  
keitssonntag
- 27.11.** 17 Uhr Andacht (mit Frau  
Hänsch) anschließend Kränze  
binden und Kirche schmücken

## Dezember

- 01.12.** 10 Uhr Familiengottesdienst  
zum 1. Advent in Maxen
- 03.12.** 16-18 Uhr Weihnachtsfeier mit  
Ehrenamtlichen und Chor
- 24.12.** 15 Uhr Christvesper mit  
Krippenspiel
- 25.12.** 10 Uhr Festgottesdienst
- 31.12.** 15 Uhr Silvestergottesdienst



## Angebote für Kinder und Jugendliche

Die Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung lädt ein



Wir bieten verschiedene Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, gemeinsam mit anderen unterwegs zu sein, mitzuarbeiten oder sich ausbilden zu lassen. Die Anmeldung erfolgt jeweils über den bei der Veranstaltung stehenden QR-Code.

### KINDERCAMP ESCHDORF

Gemeinsam spannende Tage in Eschdorf verbringen: zelten, spielen, singen, baden, Geschichten und noch viel mehr erwartet dich beim Kindercamp.

**Zeit:** 23.-28. Juni 2024

**Ort:** Pfarrhof Eschdorf

**Alter:** 7-12 Jahre

**Leitung:** Candy Mehnert, Christian Göbel, Beate Tschöpe

**Kosten:** 90 € für Unterkunft, Verpflegung und Programm

**Information:** [beate.tschoepe@evlks.de](mailto:beate.tschoepe@evlks.de)



### 37. KREATIVES JUGENDFEST IN ESCHDORF

Drei Tage mit Freunden feiern, über Gott und die Welt nachdenken, Musik hören, tanzen, Übernachtung in deinem eigenen Zelt.

**Zeit:** 13.-15. September 2024

**Ort:** Eschdorf

**Information:**

[beate.tschoepe@evlks.de](mailto:beate.tschoepe@evlks.de)  
Teilnahme ohne Anmeldung möglich

### MITARBEIT BEIM KINDERCAMP IN ESCHDORF

Lust auf Sommer, Sonne, Spaß und jede Menge Kinder? Dann bist du als Gruppenleitung beim Kindercamp genau richtig! Die gemeinsame Vorbereitung findet am 27. April und am 22. Juni statt.

**Zeit:** 22.-28. Juni 2024

**Ort:** Pfarrhof Eschdorf

**Alter:** ab 13 Jahre

**Leitung:** Candy Mehnert, Christian Göbel, Beate Tschöpe

**Kosten:** keine

**Information:** [beate.tschoepe@evlks.de](mailto:beate.tschoepe@evlks.de)



## ELBEKIRCHENTAG

Ein Wochenende zum Thema „WassErleben“ in Pirna für Groß und Klein. Auf der Elbwiese wird es vor allem am Samstag ein buntes Programm für Kinder, Familien und Jugendliche geben.

**Zeit:** 23.-25. August 2024

**Ort:** Pirna (Elbwiese, Marienkirche, Klosterkirche, Innenstadt)

**Information:** andreas.steffens@evlks.de

## JUGENDGOTTESDIENSTE

**10.02.,** 11.30 Uhr (Ju.Kon-Start Gottesdienst in Pirna Copitz)

**28.03.,** 19 Uhr (Gründonnerstags-JuGo in der Kirche Rosenthal)

**03.05.,** 18.30 Uhr (JuGo in Stolpen)

**15.06.,** 19 Uhr (Sommer-JuGo in Lohmen)

**26.10.,** 18 Uhr Churchnight in der Marienkirche Pirna

**29.11.,** 19 Uhr (Advents-JuGo voraussichtl. im Kino Königstein)

**Informationen:** tillmann.reichardt@evlks.de

## SEGENUNGSGOTTESDIENST FÜR DIE PRÜFUNGSZEIT

**Wer:** Schülerinnen und Schüler, die vor den Abschlussprüfungen stehen

**Zeit:** Freitag, 19. April 2024, um 19:00 Uhr

**Ort:** Marienkirche in Pirna

**Leistung:** Ermutigung und persönliche Segnung für die Prüfungszeit 😊

**Leitung:** Sabine Soffner und Tillmann Reichardt

**Information:** sabine.soffner@evlks.de

## INTERCROSSE

Intercrosse ist das Sportangebot der Evangelischen Jugend. Es zeichnet sich durch Respekt und Fairness aus und ist ein schneller Teamsport. Alle, die eine neue sportliche Herausforderung suchen, sind herzlich beim Training willkommen.

**Training:** Mittwochs 15:30 – 17:30; Freitags 17:00 – 18:30, Sporthalle Sonnenstein

**Kosten:** 40,00 € Jahresbeitrag

**Instagram:** @pirna\_lions









**Mehr zu Intercrosse:** <https://intercrosse.de>

**Die Intercrossetermine 2024:**

27.04.24, 9:00 – 16:00 Spieltag Intercrosseliga, Sporthalle Sonnenstein

28.-29.09.24, 9:00 – 17:00, 13. Intercrosseturnier, Sporthalle Schillergymnasium

# Gottesdienste Fe

Datum	Heidenau	Dohna
<b>Monatspruch</b>		
Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung,		
<b>4. Februar</b> Sexagesimae	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b> Pfr. i. R. Röthig	 <b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> Prädikant Glück
<b>11. Februar</b> Estomihi	 <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b> Pfr. i. R. Henke	
<b>18. Februar</b> Invokavit	<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> Pfr. i. R. Dr. Schneider	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b> Pfr. i. R. Dr. Schneider
<b>25. Februar</b> Reminiszere		<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> Pfrn. Uhlemann
<b>Monatspruch</b>		
Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzi		
<b>1. März</b> Weltgebetstag	<b>18.00 Uhr Andacht</b>	<b>19.00 Uhr Andacht</b>
<b>3. März</b> Okuli		<b>10.00 Uhr Familiengottesdien</b>
<b>10. März</b> Lätare	<b>14.00 Uhr Theatergottesdienst in Burkhardswalde, Prädil</b>	
<b>17. März</b> Judika	 <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b> Lektorenteam u. Pfr. i. R. Rau	 <b>9.00 Uhr Gottesdienst</b> Pfrn. Gustke
<b>24. März</b> Palmarum		<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>
<b>28. März</b> Gründonnerstag	 <b>19.00 Uhr Andacht</b> Pfrn. Gustke	 <b>19.30 Uhr Andacht</b> Pfr. Dr. Reichenbach
<b>29. März</b> Karf Freitag	<b>15.00 Uhr Kirchenmusik zur Sterbestunde Jesu</b> Pfr. i. R. Dr. Schneider	<b>15.00 Uhr Kirchenmusik zur Sterbestunde Jesu, Pfr. Dr. Reichenbach</b>
<b>31. März</b> Ostersonntag	<b>7.00 Uhr Osternacht</b> auf dem Friedhof Hdn.-Nord <b>10.00 Uhr Gottesdienst,</b> Pfrn. Gustke 	<b>5.30 Uhr Osternacht</b>  <b>9.30 Uhr Festgottesdienst</b> beide Pfr. Dr. Reichenbach
<b>1. April</b> Ostermontag		<b>10.00 Uhr Festgottesdien</b>
<b>7. April</b> Quasimodogeniti		<b>10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufg</b>



Gottesdienst mit Abendmahl



Kindergottesdienst

# Februar / März 2024

**Burkhardswalde**

**Weesenstein**

**Maxen**

## Februar

g, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. (2. Tim 3, 16)

**9.00 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Dr. Reichenbach



**10.30 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Dr. Reichenbach



**9.00 Uhr Gottesdienst**  
Pfrn. Uhlemann

## März

igten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Mk 16, 6)

**st in Heidenau, Familiengottesdienstteam**

kantin Müller

**10.00 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Dr. Reichenbach

**10.30 Uhr Gottesdienst**  
Pfrn. Gustke

**der Konfirmanden in Heidenau**



**10.00 Uhr Gottesdienst**  
Pfrn. Gustke



**15.00 Uhr Andacht zur  
Sterbestunde Jesu**  
Pfrn. Gustke



**10.00 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Dr. Reichenbach

**5.30 Uhr Osternacht**



**10.00 Uhr Festgottesdienst**  
beide Pfr. Lehnert

**st in Maxen, Pfrn. Gustke**



**edächtnis in Burkhardswalde, Pfr. Dr. Reichenbach**



**Brunch**



**Kirchenkaffee**

## SOMMER-JUGEND-RÜSTZEIT in Kühlungsborn

Sommer, Sonne, Strand und Meer...

...das erwartet dich an der Ostsee. Gemeinsam fahren wir eine Woche nach Kühlungsborn (westlich von Rostock), um dort gemeinsam zu zelten, coole Aktionen zu erleben und uns in der Ostsee abzukühlen.

**Zeit:** 20.-27. Juni 2024

**Alter:** Jugendliche (13-17 Jahre)

**Ort:** Kühlungsborn (Ostsee)

**Kosten:** noch nicht bekannt

**Leistung:** Hin- und Rückfahrt, Unterkunft in Zelten, Verpflegung, Ausflüge

**Leitung:** Tillmann Reichardt

**Information:** [tillmann.reichardt@evlks.de](mailto:tillmann.reichardt@evlks.de)



## MITARBEIT BEI DER SOMMER-JUGEND-RÜSTZEIT in Kühlungsborn

Dich erwartet eine Woche Sonne, Strand und Meer und coole Aktionen, die du mit gestalten kannst.

**Zeit:** 20.-27. Juni 2024

**Ort:** Kühlungsborn (Ostsee)

**Anforderung:** Mindestalter 16 Jahre und eine gültige Jugendleitercard

**Leitung:** Tillmann Reichardt und Johannes Berchner

**Kosten:** ?€ für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Ausflüge (für Teilnehmende von außerhalb des Landkreises SOE ?)

**Information:** [tillmann.reichardt@evlks.de](mailto:tillmann.reichardt@evlks.de)



## KILEICA und TEAMERSCHULUNG

Hier kannst du wesentliche Kompetenzen erwerben, die dich fit für die ehrenamtliche Mitarbeit in Kinder-, Konfi- und Jugendgruppen machen: z.B. für die Mitarbeit bei Kinderbibeltagen und Rüstzeiten und bei Konfiprojekten.

**Zeit:** 02.-06. April 2024

**Alter:** 12-16 Jahren

**Ort:** Geilsdorf im Vogtland

**Kosten:** 70€ (frage deine Kirchgemeinde, ob sie die Kosten übernimmt)

**Leistung:** Hin- und Rückfahrt, Unterkunft, Verpflegung, Schulungsmaterial

**Leitung:** Beate Tschöpe, Gerd Anacker

**Information:** [beate.tschoepe@evlks.de](mailto:beate.tschoepe@evlks.de)



## JUGEND-CAMPING-RÜSTZEIT in Hartenstein

Es erwarten euch Badespaß, Naturerlebnisse und viele kreative, sportliche und erlebnisreiche Angebote. Es gibt dabei viel zu entdecken: Natur, erzgebirgische Kultur und vor allem Gott.

**Zeit:** 21.-28. Juni 2024

**Alter:** Jugendliche ab 14 Jahre

**Ort:** Hartenstein (im Erzgebirge)

**Kosten:** 180 Euro pro Person

**Leistung:** Hin- und Rückfahrt, Gelände bzw. Haus (bei schlechtem Wetter), Verpflegung, Ausflüge

**Leitung:** Marcus Hohenhausen

**Information:**

[marcus.hohenhausen@evlks.de](mailto:marcus.hohenhausen@evlks.de)



## JUGENDLEITER-CARD-AUSBILDUNG

In dieser Schulung werden Themen wie: Pädagogik, Recht, Psychologie, Finanzen, Kindeswohlgefährdung, Demokratiebildung und Erste Hilfe verhandelt. Dabei wird jedem der Raum geschenkt sich nach den eigenen Ressourcen zu entwickeln.

**Zeit:** 7.-13. Oktober 2024

**Alter:** Jugendliche ab 16 Jahre

**Ort:** Höfgen bei Grimma

**Kosten:** 95 €

(frage deine Kirchgemeinde, ob sie die Kosten übernimmt)

**Leistung:** Programm, Übernachtung, Vollverpflegung, Material

**Leitung:** Falk Herrmann,

Landesjugendpfarramt

**Information:** [falk.herrmann@evlks.de](mailto:falk.herrmann@evlks.de)



## SCHWEDENRÜSTZEIT

Wir fahren gemeinsam mit dem Zug die Nähe von Stockholm. Dort wollen wir ein paar Tage wandern, campen und die Natur genießen. Zum Abschluss fahren wir zwei Tage in Schwedens Hauptstadt Stockholm.

**Zeit:** 21.-29. Juni 2024

**Alter:** ab 13 Jahren

**Kosten:** muss ich: 300 Euro; kann ich: 350 Euro

**Unterbringung:** im eigenen Zelt

**benötigt:** Zelt, Schlafsack, Isomatte, wandertaugliche Bekleidung, Rucksack (für Wechselkleidung, Trinkflasche...)

**Leitung:** Ruth Gulbins und Lothar Gulbins

**Information:** [lothar.gulbins@evlks.de](mailto:lothar.gulbins@evlks.de)





## DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,  
Landesbischof in Hannover und Botschafter  
der Aktion „7 Wochen Ohne“





## Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

### „... durch das Band des Friedens“ Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen.

Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegsähnlichen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle diejenigen, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitgehen und Mitbeten benötigen. So werden mögliche Ergänzungen und Bausteine für die Gottesdienstordnung vom WGT-Komitee aus Palästina und von uns zur Verfügung gestellt.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der

Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christ\*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. Stein, 21.10.2023 (gekürzt)

### **Wir laden ein zum Weltgebetstag:**

**18 Uhr in Heidenau und**

**19 Uhr in Dohna.**

**Im Anschluss können Sie wieder landestypische Speisen probieren.**

## Ökumenische Bibelwoche in Heidenau

In der ersten Schöpfungserzählung lesen wir mehrfach: „Und Gott sah, dass es gut war.“ Das sehen wir auch und wir freuen uns an der wunderbaren Schöpfung. Genauso sehen wir, wie bedroht sie ist und wie das unser Leben beeinflusst.

Die Beschäftigung mit den Texten, die am Beginn des Alten Testamentes stehen, ist nicht nur interessant und lohnenswert – sie hilft uns auch, neu auf Gottes bewahrendes Wirken zu vertrauen und über unsere „Rolle in der Welt“ ins Gespräch zu kommen.

**Mo., 11.3.,** Zeit und Raum, Gen 1, 1-2, 4  
Pfr. Dr. Reichenbach

**Die., 12.3.,** Gut und Böse, Gen 3, 1-24  
Pfr. Brendler

**Mi., 13.3.,** Fluch und Schutz, Gen 4  
Prädikantin Müller

**Do., 14.3.,** Tod und Rettung,  
Gen 7, 1-10 u. 8, 18-25 Pfrn. Gustke

**Fr., 15.3.,** Sprache und Verwirrung,  
Gen 11, 1-9 Pfr. i. R. Klippfahn

Sie sind jeweils 19.30 Uhr in den Luthersaal der Christuskirche eingeladen.

## Theatergottesdienst am 10. März

Das Lukas-Theater Dresden zeigt im Gottesdienst in Burkhardswalde in diesem Jahr das Stück „Die Verlorenen“ auf der Grundlage des Gleichnisses vom verlorenen Sohn.

Lassen Sie sich dazu herzlich einladen.

## Gottesdienst am 17. März

Gemeindeglieder aus Sachsen absolvieren zurzeit eine Lektoren-Ausbildung und sind danach berechtigt und in der Lage, selbstständig Lesegottesdienste zu übernehmen. Um bereits Gelerntes umzusetzen und Erfahrungen zu sammeln, gestalten sie den Gottesdienst am Sonntag Judika in Heidenau. Pfarrer i. R. Dieter Rau, der die Lektoren mit ausbildet, übernimmt die Abendmahlsfeier.

## Lektorenkurs 2024

Von September 2024 bis April 2025 wird es in unserem Kirchenbezirk in Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsakademie unserer Landeskirche einen Lektorenkurs geben. Lektoren und Lektorinnen nutzen für die Predigt – anders als Prädikantinnen und Prädikanten – eine Vorlage.

Im Lektorenkurs werden die Ehrenamtlichen für diese Aufgabe fit gemacht. Sie beschäftigen sich theoretisch und praktisch mit allen Elementen des Gottesdienstes, üben die Liturgie und das Verfassen von Gebeten. Sie lernen, wo man gute Predigtvorlagen findet und wie man diese für die eigene Gemeinde bearbeitet. Sie erwerben Basiswissen im Bereich biblischer Theologie und machen schrittweise selbst Erfahrung in der Gestaltung und Leitung von Gottesdiensten. Wenn Sie Interesse haben, daran teilzunehmen, melden Sie sich bitte bei den Pfarrern.

## Passionsandachten

25.-27. März, 21 Uhr in der Kirche Burkhardswalde



## Taufgedächtnis

Du bist im ersten Halbjahr eines Jahres getauft worden? Dann laden wir dich und alle, die ebenfalls zwischen Januar und Juni eines Jahres getauft wurden, herzlich ein zum

**Gottesdienst zum Taufgedächtnis  
am Sonntag, 7.4., 10 Uhr  
in der Kirche Burkhardswalde.**

Unter dem Motto „**Taufe – dein Weg**“ wollen wir an drei Stationen nach dem Segen Gottes fragen, den er uns in der Taufe zugesprochen hat: „Friede sei mit euch“ (Joh 20,19). Wie zeigt er sich, wo entdecken wir ihn und wie erfahren wir ihn?

Wir freuen uns, wenn wir dich und deine Familie zu diesem Gottesdienst begrüßen können. Bitte erfrage dazu bei deinen Eltern deinen Taufspruch. Hier kannst du ihn schon einmal eintragen und vormerken:



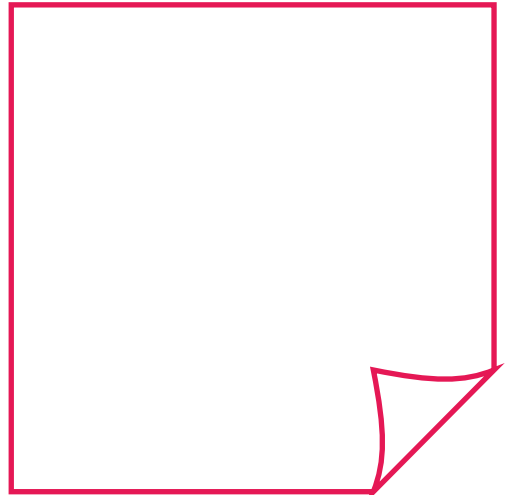
**Osternachtsfeiern am 31. März**

Am Morgen des Ostersonntages laden wir ein zur Feier der Osternacht:

**5.30 Uhr** in der Kirche Burkhardswalde und in der St. Marienkirche Dohna

**7.00 Uhr** in der Friedhofskapelle Heidenau-Nord.

Im Anschluss freuen wir uns auf ein gemeinsames Frühstück in den Gemeinderäumen.



Bitte bringe zum Gottesdienst auch einen Stift (Füller) mit, mit dem du gerne schreibst.

Wir freuen uns auf Dich!

Pfr. Gregor Reichenbach

## Krippenspiel mit kleinem Hirten und großem Räuber

Ein Krippenspiel ohne Engel und Könige, dafür mit einem großen Räuber – das gibt es nicht, denken Sie? Doch in Burkhardswalde, Weesenstein und Döbra haben in diesem Jahr viele Hirten, ein kleiner Hirte und ein großer Räuber im Mittelpunkt der Weihnachtsgeschichte gestanden. Unter der bewährten Leitung von Rico Zimmer und mit der Unterstützung unserer Gemeindepädagogin Frau Doreen Heinik haben 13 Kinder und Jugendliche das Krippenspiel einstudiert. Einige von ihnen haben schon oft mitgespielt, andere waren das erste Mal dabei. Für die Kleinen ist es ein besonders aufregendes Erlebnis, Akteur am hohen Feiertag zu sein. Wir danken an dieser Stelle allen Spielern für ihren Einsatz zu den insgesamt fünf Gottesdiensten und ihren

Familien für deren Engagement. Für das gemeinsame Miteinander ist uns der traditionelle Probensonntagabend mit Mittagessen aus dem Gasthof zum Erbgericht Burkhardswalde von Familie Hennig besonders wichtig. An diesem Tag werden auch die Kostüme herausgesucht und probiert. Frau Hella Saska steht uns dabei dankbarerweise mit Nadel und Faden zur Seite. Außerdem danken wir Herrn Gottfried Köhler für die gelungenen Fotos und Herrn Wolf-ram Glück für den Heizungsservice in der Kirche und im Gemeinderaum.

In Döbra hat uns bei allen organisatorischen Abstimmungen und Vorbereitungen die Kirchnerin Frau Eva Balzer unterstützt.

Rico Zimmer



## Ein besonderes Krippenspiel in Maxen

Seit vielen Jahren übe ich mit den Maxener Kindern und Jugendlichen in der Adventszeit ein Krippenspiel für den Heiligen Abend ein. Dabei ist es mir wichtig, dass alle mitspielen dürfen. Die schauspielbegabten Spieler sollen ebenso zum Zuge kommen, wie die kleinen und schüchternen, die eine stumme Rolle bevorzugen. Weihnachten 2023 gab es nun eine große Besonderheit: Im vergangenen Sommer kamen zwei Maxener Konfirmandinnen auf mich zu und fragten zurückhaltend, ob ich einverstanden wäre, wenn sie sich ein Spiel ausdenken und selber schreiben. Ich fand die Idee sehr gut. Lilli Rudolph und Holly Brückner schrieben daraufhin in vielen Stunden ihrer Freizeit ein Krippenspiel mit Rahmengeschichte in der Neuzeit. Rechtzeitig vor der ersten Probe war das Stück fertig und dann mussten Lilli und Holly die Probe auch gleich allein leiten, weil ich krank war.

Alle Rollen zu besetzen war nicht einfach. Beide sprachen mögliche Mitspieler an und waren damit sehr erfolgreich. Die Zeit vor Weihnachten ist geprägt von Krankheiten und so wurde es auch diesmal wieder eine Zitterpartie, ob alle Spieler gesund sind. Als Hirten spielten beide selber mit und wurden durch ein lebendiges Schaf unterstützt. (Vielen Dank an Herrn Reichel!) Es wurde ein viel gelobtes Spiel und Holly und Lilli bekamen dafür sogar einen kräftigen Applaus. Uta Faber



Kurrendesingen auf dem Maxner Weihnachtsmarkt





Ein hohes Geburtstagsjubiläum feiern

aus Daten-  
schutzgründen  
entfernt



Ich wünsche dir  
in jeder Hinsicht  
Wohlergehen  
und Gesundheit,  
so wie es  
deiner Seele  
wohlgefällt.  
1. Korinther 12



Aus unseren Gemeinden  
wurden heimgerufen

So fürchte dich nun nicht, denn ich bin bei dir.

Jesaja 43,5

## Pfarramt Heidenau

Mitarbeiterin Frau Ulrike Rückstadt  
Rathausstr. 6, 01809 Heidenau, Telefon/Fax:  
03529/517864, www.kirche-hdb.de  
E-Mail: kg.heidenau@evlks.de  
Öffnungszeiten: Die+Fr: 9-12 Uhr,  
Do: 14.00 -17.30 Uhr

### Friedhofsverwaltung:

Mitarbeiterin Frau Susan Kühnel  
Beethovenstr. 12, 01809 Heidenau  
Telefon: 03529/5358093, Fax:  
03529/5358094, Öffnungszeiten:  
Mo+Do: 10-12 Uhr, Die: 14-17 Uhr  
Gärtnerei: Telefon: 03529/519841

## Pfarrbüro Dohna

Mitarbeiterin Frau Ulrike Rückstadt  
Pfarrstr. 1, 01809 Dohna, Telefon:  
03529/516670, Fax: 03529/517864  
E-Mail: kg.dohna@evlks.de  
Öffnungszeiten: Mo und Do: 9-12 Uhr,  
Die: 14-18 Uhr

## Pfarrbüro Burkhardswalde

Mitarbeiterin Frau Susan Kühnel  
Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809  
Müglitztal, Telefon/Fax: 035027/5325  
E-Mail: kg.Burkhardswalde-Weesen-  
stein@evlks.de, Öffnungszeiten:  
Mi: 11-12 und 14-18 Uhr

## Pfarrbüro Maxen

Mitarbeiterin Frau Emily Hillig-Wolf,  
Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809  
Müglitztal, Telefon: 035206/21402, Fax:  
035206/391414, E-Mail: kg.maxen@evlks.de  
www.kirchgemeinde-maxen.jimdo.com  
Öffnungszeiten: Do: 10-12 Uhr und nach  
Vereinbarung,  
**13.-15.2. und 26.3.-5.4. geschlossen**

## Unsere Mitarbeiter

Pfarrer Dr. Gregor Reichenbach  
03529/528170  
Pfarrerin Erdmute Gustke  
03529/515561  
Gemeindepädagogin Doreen Heinik  
0152/54056558  
Kantor Vitali Aleshkevich  
0176/32085310  
Mail: vit.al@live.de  
Kantorin Daniela Kettner-Nitzsche  
03501/7799038  
Mail: daniela.kettner-nitzsche@evlks.de

### Bankverbindung Kirchengemeindebund Heidenau:

Kassenverwaltung Pirna  
KD-Bank-LKG Sachsen  
IBAN DE 33 3506 0190 1617 2090 19  
BIC: GENO DE D1 DKD  
Verw.-Zweck: RT 2691+Verwendungszweck

Mit Bildung des Kirchengemeindebundes gibt es eine gemeinsame Kassenführung und somit auch eine gemeinsame Rechtsträgernummer (RT 2691).

Um Überweisungen richtig zuordnen zu können, bitten wir zusätzlich um Angabe eines genauen Verwendungszwecks.

Kirchgeld-Konto für KG Heidenau-Dohna-Burkhardswalde: KD-Bank-LKG Sachsen  
IBAN: DE30 3506 0190 1629 1000 12

**Impressum:** Alle Angaben ohne Gewähr!  
Redaktion: Pfrn. Gustke, Pfr. Dr. Reichenbach, Frau Heinik, Frau Rückstadt  
Druck: Gemeindebriefdruckerei  
Änderungen und Kürzungen der Manuskripte behält sich die Redaktion vor.  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 4. März  
Später eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

# Rückblick

